

Rezensionen von Buchtips.net

Wilfried Eggers: Paragraf 301

Buchinfos

Verlag: [grafit](#) ([weitere Bücher von diesem Verlag zeigen](#))
Genre: [Krimi](#)
ISBN-13: 978-3-89425-658-6 ([bei Amazon.de bestellen](#))
Preis: 5,86 Euro (Stand: 30. April 2025)

Türken und Aleviten begegnen dem Rechtsanwalt Peter Schlüter auf seltsame Weise als Mandanten und ziehen ihn in einen Strudel voller Hass und Gewalt. Heyder Cengi, in der Türkei geboren und alevitischen Glaubens, lebt illegal in Deutschland und arbeitet als Hilfsarbeiter auf dem Bau. Bei einer Kontrolle kommt es zu einem Handgemenge mit einem Mitarbeiter des Arbeitsamts, der sich zu Tode stürzt. Sein Onkel bittet Schlüter Heyder zu verteidigen, der auf einem Bauernhof untergetaucht ist. Währenddessen wird Schlüter vom Dönerbudenbesitzer Kemal Kaya engagiert, dessen Neffe angeblich zu Unrecht in der Türkei verurteilt worden ist und nun vor einem Auslieferungsverfahren steht. Mit einem großen Gewissenkonflikt stürzt sich Schlüter in die Arbeit und fliegt in die Türkei, um sich selbst ein Bild von dem Völkermord zu machen. Nur die Erfahrungen eines seiner Mandanten, der sich Schlüter angeschlossen hat, helfen ihm, diese Reise zu überleben.

Ein fantastisches Buch, das mit viel Spannung eine Geschichte präsentiert, die nur Verwunderung auslöst. Verwunderung ob eines Landes, das Menschen ihre Kultur verbietet, obwohl sich total friedlich ist. Wilfried Eggers ist möglicherweise nicht immer politisch korrekt, hat aber mit diesem Roman die Gratwanderung geschafft, einen praktisch unbekannten Völkermord in einen tollen Krimi einzubauen und dabei die Menschlichkeit in den Vordergrund zu stellen.

10 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Dietmar Stanka](#)
[25. August 2008]